

Pressemitteilung | 13.11.2024

Margot Friedländer Stiftung stellt Weichen für die Zukunft: Vorstand bestellt Heike Catherina Mertens als erste Geschäftsführerin

Berlin – Der Vorstand der Margot Friedländer Stiftung hat Heike Catherina Mertens zur ersten Geschäftsführerin der Stiftung bestellt. Die Stiftungs- und Kulturmanagerin übernimmt ab sofort die Leitung der Stiftungsverwaltung und wird für die Umsetzung der satzungsgemäßen Aufgaben und Projekte verantwortlich sein.

Die Stifterin Dr. h.c. Margot Friedländer erklärt: „Ich freue mich, dass wir mit Heike Catherina Mertens eine so erfahrene Stiftungsmanagerin für meine Stiftung gewinnen konnten. Wir teilen die Werte, für die ich stehe und für die sich meine Stiftung einsetzt: respektvolles Miteinander, Toleranz und Menschlichkeit, Freiheit und Demokratie.“

Heike Catherina Mertens verfügt über langjährige Erfahrungen in der Leitung gemeinnütziger Organisationen und soll die strategische Ausrichtung der Stiftung stärken. Sie war von 2007 bis 2018 Vorstand der Schering Stiftung, von 2018 bis 2021 Geschäftsführerin des Villa Aurora & Thomas Mann House e.V. und bis 2023 Mitglied des Vorstandes der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung. Zuletzt engagierte sie sich ehrenamtlich für die Stiftung Exilmuseum Berlin.

Der Vorstand der Stiftung, zu dem neben Prof. Monika Grütters, Prof. Dr. Karsten Dreinhöfer, Dr. Mathias Döpfner, Dr. h.c. Joachim Gauck und Dr. Nico Raabe gehören, ist ehrenamtlich tätig und wird von einem 17-köpfigen Kuratorium beraten. Gemeinsames Ziel ist der Aufbau einer Stiftung für die Zukunft der Erinnerung, für Toleranz und Menschlichkeit, für Freiheit und Demokratie. Die Margot Friedländer Stiftung steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

Die Stifterin, 1921 als jüdische Deutsche in Berlin geboren, überlebte als einzige in ihrer direkten Familie den Holocaust und kehrte nach mehr als sechs Jahrzehnten in New York im Alter von 88 Jahren in ihre Heimat Berlin zurück. Seitdem setzt sich dafür ein, dass das, was Millionen von Menschen ihrer Generation angetan wurde, nie wieder passiert.

Margot Friedländer Stiftung

Ansprechpartner: Lars Urban

Mobil +49 175 4937092

presse@margot-friedlaender-stiftung.de